

# I. Anmeldung - DRINGLICH

TOP: \_\_\_\_\_

**Stadtrat**

**Sitzungsdatum 13.04.2016**

**öffentlich**

**Betreff:**

**Stellungnahme zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030**

**Anlagen:**

Schreiben an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Am 21.03.2016 wurde der Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 veröffentlicht. Die Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung hierzu läuft bis zum 02.05.2016. Da die Stadt Nürnberg inhaltlich mit mehreren Projekten betroffen ist, besteht eine hohe Dringlichkeit. Daher wird dem Stadtrat das beiliegende Schreiben an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, das als offizielle Stellungnahme der Stadt Nürnberg zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplans abgegeben werden soll, zum Beschluss vorgelegt.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€ **Folgekosten** € pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Es sind keine Belange Diversityprinzipien betroffen.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. \_\_\_\_\_

Nürnberg, 12.04.2016

( )